

Familienzuschlag/Regionalklassen NRW

Beitrag von „elCaputo“ vom 14. November 2023 11:41

[Zitat von state_of_Trance](#)

Der alte Familienzuschlag, ja.

Der neue völlig kranke mit Geldsegen beim vermehrten Gebären und der völlig unsozialen Staffelung nach Mietstufen: Nein!

Ah ok. Über die Variante mit den Mietstufen kann ich auch nur den Kopf schütteln. Hier sollen monetäre Ungerechtigkeiten, die sich aus der persönlichen Wohnortwahl ergeben, durch zusätzliche Gelder pauschal geglättet werden. Allein die Pauschalität, die unbeachtet lässt, ob ich in München im geerbten Häuschen wohne oder in einer teuren Wohnung kurz vor der Stadtgrenze, schafft neue Ungerechtigkeiten. Die Kosten des Pendelns innerhalb der ersten beiden Mietstufen (ebenfalls Resultat einer persönlichen Wohnortwahl) wiederum finden auf Seiten der Besoldung keinen Niederschlag.